

## Bedienungsanleitung für Gold- und Platintester (Nr. \* - ) '&' )

Wir beglückwünschen Sie zum Kauf des AuRACLE AGT1 Gold- und Platintesters von GemOro Superior Instruments, der bekanntesten Marke im Bereich von Testgeräten für die Schmuckindustrie.

**Wichtiger Hinweis: Bitte lesen Sie die folgenden Informationen vor Gebrauch des AGT1 vollständig durch.**

**Wichtiger Haftungsausschluss: Der AGT1 testet nur die Oberfläche des Metalls!**

### **Bitte unbedingt beachten:**

**Die 2-minütige Aufwärmphase vor der Anfangskalibrierung und dem Testen ist trotz des vielleicht bereits leuchtenden „READY“- Lämpchens zwingend einzuhalten!** Erfahrungsgemäß ist das nicht ausreichende Aufwärmen des Gerätes vor der Kalibrierung und Verwendung die häufigste Ursache für fehlerhafte Tests und Testergebnisse.

Die Technologie, die dem AuRACLE AGT1 von GemOro Superior Instruments zugrunde liegt, ist bekannt als die beste, zuverlässigste und praktischste Methode, um Gold und Platin zu Testen und zu Identifizieren. Es sei darauf hingewiesen, dass trotz der einwandfreien Funktionsweise des AGT1, dieser nur und ausschließlich die Oberfläche des Metalls testet. Nichtsdestotrotz kann der Tester bei sachgemäßer Anwendung entsprechend der Anleitung und unter Verwendung allgemein bekannter Richtlinien verglichen mit anderen Testgeräten seiner Klasse unglaubliche Testergebnisse liefern. Der AuRACLE AGT1 ist ein fortschrittliches, technisches Gerät. Der AuRACLE AGT1 wurde entwickelt, um schnell und wirtschaftlich den Karatgehalt zu bestimmen und Platin und goldfreie Metalle zu identifizieren. Der AuRACLE AGT1 kann eine Brandprobe nicht ersetzen. Trotzdem waren die Testergebnisse des AGT1 zum wiederholten Male praktisch identisch mit bzw. lagen unglaublich nahe an den Ergebnissen von Brandproben.

### **Bedingungen für eine einwandfreie Verwendung**

Verwenden Sie den AuRACLE AGT1 nur unter folgenden Umweltbedingungen. Wenn Sie diese Hinweise nicht beachten, hat dies einen negativen Einfluss auf die Genauigkeit des Testers.

1. Temperatur: Der AGT1 ist darauf ausgelegt, in beinahe jeder annähernd normalen und professionellen Umgebung verwendet zu werden. Idealerweise liegt die Zimmertemperatur bei 18°- 24°Celsius. Obwohl das Gerät bewiesen hat, dass er auch bei Temperaturen bis zu 100F einwandfrei funktioniert, wird empfohlen, extreme Temperaturen zu vermeiden. Das zu testende Metall muss trocken sein. Sollte die Oberfläche feucht sein oder sich irgendein Feuchtigkeitsrückstand darauf befinden, kann es sein, dass der Tester nicht einwandfrei misst und falsche Ergebnisse liefert. Des Weiteren muss die zu testende Oberfläche frei von Dreck, Staub oder irgendeinem Rückstand sein, welcher bei Kontakt mit dem Teststift in irgendeiner Weise reagieren könnte. Es ist unumgänglich, die Spitze des Teststifts regelmäßig zu säubern, besonders dann, wenn sie dreckig erscheint oder mit einem weißen Rückstand verkrustet ist. So verlängern Sie ihre Haltbarkeit und stellen die Genauigkeit des Geräts sicher.
2. Das zu testende Metall muss trocken sein. Sollte die Oberfläche des Metalls feucht oder nass sein, kann sich dies auf die Richtigkeit des Messergebnisses negativ auswirken.
3. Das zu testende Metall muss frei von Dreck, Staub oder irgendeinem Rückstand sein, welcher den Kontakt von Teststift und Metall und des Testergebnis selbst beeinflussen könnte.
4. Es ist unumgänglich, die Spitze des Teststifts regelmäßig zu säubern, besonders dann, wenn sie dreckig erscheint oder mit einem weißen Rückstand verkrustet ist. So verlängern Sie ihre Haltbarkeit und stellen die Genauigkeit des Geräts sicher.
5. **Die 2-minütige Aufwärmphase vor der Anfangskalibrierung und dem Testen ist zwingend einzuhalten!** Erfahrungsgemäß ist das nicht ausreichende Aufwärmen des Gerätes vor der Kalibrierung und Verwendung die häufigste Ursache für fehlerhafte Tests und Testergebnisse.

### **Funktionen des AuRACLE AGT1**

1. Der Tester hilft Ihnen dabei, den Karatgehalt von 6 bis 24ct von Gelb-, Weiß-, Grün-, und Pinkgold mittels eines zerstörungsfreien Tests zu bestimmen.
2. Wenn Sie einige einfache Schritte befolgen, hilft Ihnen der Tester auch beim Identifizieren von goldfreien und vergoldeten Materialien, indem er in diesem Fall „NA“ als Ergebnis anzeigt.

3. Der AGT1 hilft bei der Identifizierung von Platin.
4. Die Testergebnisse werden anhand eines LED-Balkens angezeigt.
5. Das Testen der meisten und gängigsten Größen von Gold- und Platinschmuck ist möglich.
6. Umgehende Anzeige der Ergebnisse – keine Wartezeiten zwischen den Tests.
7. Beinhaltet einen ersetzbaren Teststift, welche bei sachgerechter Anwendung für ca. 5.000 Tests verwendet werden kann.
8. Der Teststift kommt ohne Testgel, ohne Chemikalien und ohne giftige Flüssigkeiten aus.
9. LED- Anzeige für Ersetzen von Batterie und Teststift.
10. Einfache Kalibrierung: Ein 14-karätiges Teststück aus Gelbgold wird für die Kalibrierung benötigt.
11. Tragbares Testgerät, das sowohl mit 9V Alkaline Batterie als auch mit Adapter betrieben werden kann.
12. Zubehör: Proberstift, Adapter und Bedienungsanleitung

### Abbildung



1. LED- Anzeige für Karatangabe, Platin und goldfreies Metall („NA“)
2. Knopf für Kalibrierung
3. Anzeige für das Ersetzen der Batterie
4. Anzeige für das Ersetzen des Teststifts
5. Anzeige, dass das Gerät kalibriert ist
6. Anzeige, dass das Gerät betriebsbereit ist
7. Schalter, um zwischen dem Betrieb mit Batterie und Adapter umzuschalten
8. Anschlussbuchse für Adapter
9. Testfläche
10. Teststift
11. Teststiftverschlusskappe
12. Anschlussbuchse für Teststift
13. Batteriefach (auf der Rückseite)

### Technische Daten

- Arbeitsspannung: DC 9V (1) x 9V Alkaline Batterie (bei durchgehender Verwendung ca. 11,5 Stunden)
- Dauer der aufwärmenden Stabilisierung: ca. 3 Sekunden. Die Einhaltung der 2-minütigen Aufwärmphase vor der Anfangskalibrierung und dem Test wird dringend empfohlen.
- Ideale Arbeitstemperatur: Eine Zimmertemperatur zwischen 18°- 24°Celsius ist ideal, das Gerät arbeitet jedoch auch bei höheren oder niedrigeren Temperaturen.
- Ideale Luftfeuchtigkeit: 25- 50%. Verwenden Sie den AuRACLE AGT1 - wie alle anderen elektrischen Geräte auch- nicht im oder in der Nähe von Wasser.
- Nettogewicht: 128,5g (Tester allein)

### Wichtiger Hinweis

Das Öffnen oder das Auseinandernehmen des Gerätes mit Ausnahme der Entfernung der Batteriefachabdeckung beim Wechsel der Batterie führt zum Erlöschen des Garantieanspruches!

### Bedienungsanleitung als Video

Eine kurze Videoanleitung finden Sie mit Internet. Bitte besuchen Sie hierfür die Homepage des Herstellers unter: [www.auracletester.com](http://www.auracletester.com).

### Bedienung

1. Installation der 9V Alkaline Batterie: Öffnen Sie das Batteriefach, welches sich auf der Unterseite des AGT1 befindet, indem Sie den Verschlussmechanismus des Batteriefachs mit dem Zeigefinger drücken und die Abdeckung abnehmen. **Stellen Sie sicher, dass der AGT1 ausgeschaltet, der als An-/Ausschalter also auf „OFF“ steht.** Legen Sie nun die 9V Alkaline Batterie in das Batteriefach unter Beachtung der richtigen +/- Polung ein. Setzen Sie nun die Abdeckung des Batteriefachs wieder ein. Um die Lebensdauer der Batterie zu schonen, stellen Sie sicher, dass sich der An-/Ausschalter in der OFF- Position befindet, wenn das Gerät nicht verwendet wird. **Bedenken Sie,**

**dass das angeschaltete Gerät beim Einlegen der Batterie in den Batteriehälter, beim Einlegen mit Gewalt und bei falscher Polung beschädigt werden kann. Dies hat auch den Verlust der Garantie zur Folge.**

2. Um den AGT1 anzuschalten, schalten Sie den An-/Ausschalter auf der rechten Seite des Geräts auf „BATT“ (wenn Sie das Gerät mit einer Batterie betrieben) bzw. auf EXT/AC (bei Verwendung des Adapters).
3. Halten Sie bitte trotz des bereits grün leuchtenden „READY“- LEDs die 2-minütige Aufwärmphase vor der Anfangskalibrierung und dem Testen ein. Erfahrungsgemäß ist das nicht ausreichende Aufwärmen des Gerätes vor der Kalibrierung und Verwendung eine der häufigsten Ursachen für fehlerhafte Tests und Testergebnisse.
4. Nehmen Sie nun den Teststift und stecken Sie dessen Anschlusskabel in die korrespondierende Anschlussbuchse auf der rechten Seite des AGT1. Entfernen Sie nun die Verschlusskappe des Teststiftes. Es kann vorkommen, dass der Teststift bei seiner erstmaliger Verwendung ein klein wenig zu voll ist und während der Testphase ein wenig Lösung austritt. Tupfen Sie die Spitze des Teststifts einfach mehrere Male mit einem trockenen Papierhandtuch ab, um dies zu beheben. **Setzen Sie die Verschlusskappe immer wieder auf, wenn das Gerät nicht verwendet wird.** Da sich die chemischen Eigenschaften des Teststifts im Laufe der Zeit verändern und der normale Gebrauch die Lösung verbraucht, wird eine regelmäßige Kalibrierung des Gerätes empfohlen. Bitte beachten Sie, dass es vorkommen kann, dass das „REPLACE PROBE“-Lämpchen beim Einstecken des Teststifts kurz aufblinkt. Dies können Sie ignorieren. **Anders ist es, wenn das „REPLACE PROBE“-Lämpchen beim Einstecken leuchtet und nicht mehr ausgeht. Dies ist nicht ungewöhnlich und kann durch eine Neukalibrierung, wie weiter unten beschrieben, ganz einfach behoben werden.** Sollte die Neukalibrierung keine Abhilfe schaffen, so ist dies ein Zeichen dafür, dass der Teststift defekt oder verbraucht ist. Bitte beachten Sie, dass das „REPLACE PROBE“-Lämpchen nicht ausgehen wird, solange er Teststift mit dem AGT1 verbunden und er nicht mehr einwandfrei funktioniert.
5. **Vor jedem Gebrauch und jedes Mal wenn das Gerät eingeschaltet wird, muss es kalibriert werden.** Um dem AGT1 zu kalibrieren und seine Genauigkeit sicherzustellen, benötigen Sie zuallererst ein 14-karätiges, gelbgoldenes Teststück als Referenzobjekt zur Kalibrierung, welches optional erhältlich ist. **Verwenden Sie als Referenzobjekt zur Kalibrierung ausschließlich Gelbgold mit exakt 14 Karat.** Denken Sie daran, dass nicht jedes mit 14 Karat gekennzeichnete Gold tatsächlich genau 0.583 – 0.585- Gold ist und ein Referenzobjekt zur Kalibrierung, das nicht genau den Karatwert hat, die Genauigkeit des AGT1 negativ beeinflusst. Feilen Sie eine Stelle des Referenzobjekts für die Kalibrierung mit einer normalen Feile an. Entscheidend ist, dass Sie durch die Decksicht des Referenzobjekts feilen, da es bei Gold durchaus üblich ist, das Schmuckstück mit einem höherem Karatgold anzusprühen, um es noch schöner erscheinen zu lassen und diese Sprühschicht die Kalibrierung und die Genauigkeit vor allem beim Testen von Gold über 18 Karat beeinflussen kann. Um den AGT1 nicht bei jedem Anschalten neu kalibrieren zu müssen, empfiehlt sich die Verwendung des Adapters, da man den AGT1 bedenkenlos den ganzen Tag über angeschaltet lassen kann.

### Vorgehensweise bei der Kalibrierung

**Überprüfen Sie den Teststift:** Halten Sie die Spitze des Teststifts auf die Testfläche. Wenn das Licht der LEDs nicht von rechts nach links wandert, gibt es möglicherweise ein Problem mit dem Teststift. Wenn dies der Fall ist, ersetzen Sie den Teststift und wiederholen Sie die Inbetriebnahme.

#### **Schritt 1:**

Platzieren Sie das 14-karätige, gelbgoldene Teststück auf der Testfläche des AGT1 und berühren Sie mit dem Teststift dessen angefeilte Stelle. Nehmen Sie die Spitze des Teststifts nicht von dieser Stelle.

#### **Schritt 2:**

Wenn sich ein Ergebnis einstellt, drücken Sie den „CALIBRATION“- Knopf auf der linken Seite des AGT1 des Kontrollpanels und halten Sie ihn solange gedrückt, bis das grüne Licht, welches mit „CALIBRATED“ beschriftet ist, und das grüne LED in der Mitte des 14 Karatspektrums gleichzeitig leuchtet.

#### **Schritt 3:**

Nehmen Sie jetzt Ihren Zeigefinger vom Kalibrierknopf und entfernen Sie auch sofort den Teststift vom Referenzobjekt. Zum jetzigen Zeitpunkt müsste das Gerät kalibriert sein. Testen Sie Referenzobjekt nun erneut, ob wieder die Mitte des 14 Karatspektrums angezeigt wird. Sollte dies nicht der

Fall sein, so wiederholen Sie die Kalibrierung noch einmal. Wenn das Gerät kalibriert ist, können Sie mit dem Testen von Gold und Platin beginnen.

**Wichtiger Hinweis: Eine regelmäßige Kalibrierung ist notwendig, wenn das Gerät verwendet wird!**

Das Testen von Gold, besonders auch von vergoldeten und anderen unedlen Metallen führt zu geringfügigen chemischen Veränderungen im Teststift. Aus diesem Grund ist eine regelmäßige Neukalibrierung wichtig, um exakte Messergebnisse sicherstellen. Die Messergebnisse neigen dazu, sich nach oben hin zu verändern, wenn die Spitze des Teststifts verunreinigt ist. Diese Verunreinigung ist eine normale Folge des Gebrauchs und wird durch die Neukalibrierung des AGT1 wieder ausgeglichen. Geeichtes, 14-karätiges Gelbgold sollte immer in der Mitte des 14 Karatspektrums liegen. Sollte dies nicht der Fall sein, muss das das Gerät neu kalibriert werden. Es ist nicht schädlich, dass Gerät oft zu kalibrieren. Dies hilft sogar dabei, Die Gefahr falscher Messergebnisse zu verringern, welche aufgrund von chemischen Veränderungen im Inneren des Teststifts zustande kommen. Um das Gerät neu zu kalibrieren, folgen Sie bitte den in der Bedienungsanleitung angeführten Instruktionen.

6. **Feilen Sie Gold immer vor dem Test an.** Um die Technologie des AGT1 voll auszunutzen und um sich selbst vor potentiellen Täuschungen zu schützen, wenn beispielsweise stark vergoldete oder andere Falschgoldprodukte als echtes Karatgold präsentiert bekommen, **ist es notwendig, zuallererst die oberste Schicht bis zum darunterliegenden Metall anzufeilen. Führen Sie den Test an dieser angefeilten Stelle erst im Anschluss durch.** Obwohl dies die beste Methode ist, die Oberfläche zu durchdringen, verwenden einige Menschen alternativ auch erfolgreich Reißzwecken oder ein Radiermesser zum Durchdringen der Oberfläche. Beim Test von stark vergoldeten Schmuckstücken kann das Testergebnis Karatgold signalisieren, wenn diese Stücke vorher nicht ausreichend angefeilt wurden.

**Nutzen Sie Ihren gesunden Menschenverstand, Ihr Fachwissen und allgemein gültige Aussagen, wenn Sie die Testergebnisse interpretieren.** Sie sollten diese immer im Hinterkopf haben, wenn Sie die Ergebnisse des Testers auswerten und eine finale Aussage über den Karatgehalt oder die Authentizität eines wertvollen Schmuckstückes treffen. Denken Sie daran, dass hier viel getrickst wird, um Sie und andere glauben zu lassen, dass es sich um ein wertvolles Schmuckstück handelt, obwohl dem nicht so ist. Es kann auch sein, dass ein Betrüger Sie zuerst ein Schmuckstück aus echtem Gold testen lässt, und Sie später ablenkt, um das Schmuckstück gegen eine Fälschung auszutauschen.

**Leitlinie A:**

Überprüfen Sie die Markierungen eines Karatstempels auf dem Stück (10K oder 0.417, 14K oder .585, 18K oder .750, 22K oder 0.916, 24K oder 0.999; GF oder vergoldet, GEP oder elektroplattiert, YGF oder gelbgoldvergoldet, etc.) und seien Sie misstrauisch, wenn die Testergebnisse etwas anderes ergeben. Testergebnisse unterhalb von 10Kt müssen von Ihnen interpretiert und ein Wert zwischen 6Kt und 9Kt geschätzt werden. Während beispielsweise in der UK 9 Karatgold durchaus vorkommen kann, ist Gold mit einem Karatwert darunter sehr selten und der Goldgehalt ist minimal. Wenn der Test auf ein Ergebnis kommt, dass geringer als 9Kt ist oder geringer ist als auf dem Stück angegeben, wird vom Kauf angeraten.

**Leitlinie B:**

Seien Sie sich darüber im Klaren, dass ein jedes Stück, das als „NA“ getestet wird, kein Gold ist.

**Leitlinie C:**

Überprüfen Sie das Gewicht des Metalls, welches Sie testen möchten. Wenn es Ihnen zu leicht erscheint, seien Sie vorsichtig. Gold hat eine höhere Dichte und damit auch ein höheres Gewicht als die meisten unedlen Metalle. Platin hat eine noch höhere Dichte als Gold und wiegt damit ungefähr 1/3 mehr als ein Goldstück mit 18Karat.

**Leitlinie D:**

Überprüfen Sie die Farbe des Goldes. Da goldfreier Ersatz oftmals mit 24 Karatgold besprüht oder vergoldet wird, um ihre Farbe zu verbessern, sieht dieses Gold infolgedessen ein wenig zu gelb aus. Da sich 24-karätiges Gold durch einen sehr satten, gelben Farbton auszeichnet und es vergleichsweise selten ist, sollte Ihnen ein derartig satter gelbgoldener Farbton verdächtig vorkommen.

**Leitlinie E:**

Überprüfen Sie den Verschluss des Schmuckstückes. Bei Modeschmuck wird oft ein Federring verwendet und dies sollte Sie stutzig machen. Höherkarätige Schmuckstücke hingegen werden überwiegend mit einem Karabinerhakenverschluss versehen. Testen Sie nicht nur den Verschluss, da es

immer wieder vorkommt, dass ein Karatgoldverschluss an eine Kette oder ein Armband aus falschem Gold angebracht wird, um jemanden/ Sie zu täuschen.

**Obwohl diese Fakten und Leitlinien sich beim Einkauf von Gold und Platin als hilfreich herausgestellt haben, sollten Sie nicht herangezogen werden, um über Authentizität eines Schmuckstücks endgültig zu urteilen.**

## 7. Das Testen von Gold

**Schritt 1:** Nehmen Sie das zu testende Metall und legen Sie es so auf die Testfläche des AGT1, dass es dort auch stabil liegen bleibt.

**Schritt 2:** Nehmen Sie dann den Teststift und berühren Sie die angefeilte Stelle des Teststücks sanft mit der Spitze des Teststifts. Stellen Sie dabei sicher, dass wirklich nur die Spitze des Teststifts das Metall berührt und dass sowohl Teststift als auch Teststück stabil und ruhig (liegen) bleiben. Es ist vollkommen ausreichend, das Metall mit der Spitze des Teststifts leicht zu berühren. Es ist nicht notwendig, dabei viel Druck auszuüben.

**Schritt 3:** Wenn es sich nicht um Gold oder Platin handelt, zeigt die LED-Anzeige „NA“ an. Handelt es sich um Karatgold, so zeigt die LED-Anzeige einen bestimmten Wert in einem Karatbereich an. Es sei darauf hingewiesen, dass aufgrund der unterschiedlichen Eigenschaften der verschiedenen Farben von Gold ein unterschiedlicher Wert innerhalb des entsprechenden Karatbereichs angezeigt wird.

### **Das Testen von hochkarätigem Gold**

Aufgrund der feinen Unterschiede bei Karatgold über 18 Kt, zu denen auch die Tatsache gehört, dass verwendete Legierungen von Silber bis Kupfer, Nickel, Zink, Palladium, Rhodium und Aluminium variieren, können die Testergebnisse für hochkarätige Goldstücke inkonsistent sein. An dieser Stelle sei darauf hingewiesen, dass der AGT1 in einer Vielzahl von Fällen über 18 Karat einwandfrei richtig misst- besser als jeder andere Tester seiner Klasse. Zudem ist das Auftreten von inkonsistenten Testergebnissen bei Gold über 18 Karat vergleichsweise selten, auch, weil die breite Masse von Gold 18 Karat oder weniger aufweist.

### **Das Testen von Platin**

Wenn Sie ein weißmetallenes Schmuckstück testen, wird die LED-Anzeige einen Wert im Bereich von „PT“ anzeigen. Es kann aber auch vorkommen, dass das LED am rechten Ende des Spektrums leuchtet, also „NA“ angezeigt wird. Dies geschieht dann, wenn eine Rhodiumplattierung auf dem Platin aufgebracht wurde. Beachten Sie auch, dass es vorkommen kann, dass Edelstahl als PT identifiziert wurde, wenn das Teststück vorher nicht angefeilt wurde. Wenn es ausreichend angefeilt ist, wird es immer als NA identifiziert.

## Wartung des Gerätes

1. Der AGT1 ist ein hochsensibles Testgerät. Behandeln Sie es stets sorgfältig, auch wenn Sie es gerade nicht verwenden.
2. Setzen Sie die Verschlusskappe immer auf den Teststift auf, wenn Sie das Gerät nicht verwenden, um zu verhindern, dass die Spitze des Teststifts beschädigt wird, verschmutzt oder austrocknet. Die Verschlusskappe sollte dabei fest auf den Teststift gedrückt werden, bis man ein Klicken hört. Wenn die Verschlusskappe längere Zeit nicht auf dem Teststift angebracht wurde, kann sich eine weißliche, körnige Substanz auf der Spitze bilden. Wenn dies geschieht, entfernen Sie diese Verkrustung einfach mit einem trockenen Papierhandtuch. Wenn der Stift lange ohne Verschlusskappe herumliegt, trocknet der Teststift aus und muss ersetzt werden.
3. Wenn Sie eine 9V Alkaline Batterie verwenden, ersetzen Sie diese bitte regelmäßig, um zu verhindern, dass sie rostet oder ausläuft, da dies bei alten oder verbrauchten Alkaline Batterien durchaus vorkommen kann. Denken Sie daran, dass eine ausgelaufene Batterie auch den AGT1 selbst beschädigen kann und dies einem Verlust der Garantie zur Folge hat
4. Säubern Sie die Spitze des Teststiftes regelmäßig oder immer dann, wenn Sie eine Vielzahl von Schmuckstücken getestet haben. Wenn die Spitze des Teststifts dunkel oder dreckig erscheint, oder sich die bereits erwähnte weißliche, körnige Substanz gebildet hat, ist dies ein Zeichen dafür, dass die Spitze gesäubert werden muss. Um die Spitze zu reinigen, nehmen Sie ein trockenes Papierhandtuch und reiben damit sanft über die Spitze. Eine leichte Verfärbung der Spitze ist bei ihrer Verwendung normal und lässt sich nicht mehr beseitigen. Es ist manchmal auch notwendig, den Tester neu zu kalibrieren, wenn ein goldfreies Stück getestet wurde. Vermeiden Sie es möglichst, Stücke zu testen, von denen Sie wissen, dass sie nur vergoldet sind. So minimieren Sie unnötige Verunreinigungen der Spitze des Teststifts und verlängern damit die Haltbarkeit. Zudem vermeiden Sie eine gegebenenfalls notwendige Neukalibrierung.

5. Gelegentlich kann es auch sein, dass Sie die Testfläche säubern müssen. Tun Sie dies mit einem trockenen Papierhandtuch.
6. Die Notwendigkeit, die Batterie auszutauschen, wird durch das Leuchten eines roten LED-Licht angezeigt, welches mit „REPLACE BATTERY“ gekennzeichnet ist. Der AGT1 funktioniert nicht mehr, sobald dieses rote LED-Licht leuchtet, da er keine genauen Messergebnisse mehr anzeigen kann. Nachdem die Batterie ersetzt wurde, ist das Gerät wieder funktionstüchtig. Kalibrieren Sie es einfach neu und testen Sie weiter. Wenn die Batterie ausgetauscht wurde, und das „REPLACE BATTERY“-Licht immer noch leuchtet, ist dies ein Zeichen dafür, dass der AGT1 nicht mehr einwandfrei funktioniert und überprüft und repariert werden muss.
7. Die Notwendigkeit, den Teststift zu ersetzen, wird durch das rote LED-Lämpchen angezeigt, welches mit „REPLACE PROBE“ beschriftet ist und welches nach der Kalibrierung leuchtet. Wenn dies geschieht, so versuchen Sie zuerst, ob eine Neukalibrierung das Problem beseitigt. Wenn das „REPLACE PROBE“-Licht weiterhin leuchtet, muss der Teststift ersetzt werden. Bitte beachten Sie, dass der Austausch des Teststifts für fehlerfreie Testergebnisse auch dann zu bedenken ist, wenn die Spitze extrem verschmutzt ist oder sie wiederholt Falschgold und anderen unedlen Metallen ausgesetzt war. So ein Teststift kann fehlerhafte Messergebnisse liefern und dies ist ein guter Indikator dafür, dass der Teststift ersetzt werden muss.

### **Nützliche Hinweise**

1. Wenn Sie die Batterie in den AGT1 einsetzen, achten Sie darauf, dass der An-/Ausschalter sich in der Off-Position befindet. Verwenden Sie eine qualitativ hochwertige, neue 9V Alkaline Batterie. Bitte achten Sie darauf, dass Sie das Gerät oder auch die LEDs beim Umdrehen nicht beschädigen, da dies den Garantieverlust zur Folge hat.
2. Verwenden Sie nur den Adapter des Herstellers, der für dieses Gerät konzipiert wurde. Sollte die Verwendung eines anderen Adapters Beschädigungen am Gerät zur Folge haben und hat den Verlust der Garantie zur Folge.
3. Der AGT1 wurde dafür konzipiert, einfach und unkompliziert Gold und Platin zu testen. Bedenken Sie aber, dass das Gerät eine Brandprobe nicht ersetzen kann. Setzen Sie neben Ihrem gesunden Menschenverstand auch Ihr Fachwissen und Ihre Erfahrung ein, wenn Sie die Authentizität und/oder den Karatgehalt von Gold bestimmen oder auch Platin bestimmen.
4. Es ist unerlässlich, dass der AGT1 vor der Verwendung richtig kalibriert wurde. Sollte dies nicht korrekt gemacht worden sein, gefährdet die Genauigkeit des AGT1 und hat fehlerhafte Messergebnisse zur Folge, besonders beim Testen von Gold über 18Karat.
5. Es ist zu empfehlen, auf einen Satz von 10Kt, 14,Kt, 18Kt, 22Kt und 24Kt Gold als Referenz- und Vergleichsobjekte zurückzugreifen, um bei einem fragwürdigen Testergebnis das getestete Gold mit den Referenzobjekten vergleichen zu können.
6. Feilen Sie das zu testende Stück immer vor dem Test an und berühren Sie dann mit der Spitze des Teststifts diese angefeilte Stelle. Bedenken Sie auch, dass es in einigen Fällen vorkommen kann, dass vergoldete Schmuckstücke oder Schmuckstücke aus Edelstahl wie Karatgold reagieren können, wenn es vorher nicht angefeilt wird.
7. Der AGT1 ist nicht darauf ausgelegt, dass er vom Benutzer gewartet wird, mit Ausnahme des Ersetzens der Batterie und des Teststifts und dem Reinigen der Spitze. Wenn das Gerät gewartet oder repariert werden muss, so wenden Sie sich bitte an Ihren Lieferanten oder den Hersteller. Jeder Versuch, das Gerät auf selbst zu reparieren, hat den Verlust der Garantie zur Folge.

### **Anleitung zur Problemlösung**

#### **Aufwärmphase**

Die Einhaltung der 2-minütigen Aufwärmphase vor der Anfangskalibrierung und dem Test ist zwingend einzuhalten. Wenn Sie den Adapter verwenden, können Sie den Tester nach der Aufwärmphase und Erstkalibrierung bedenkenlos eingeschaltet lassen, ohne dass dies die Elektronik beschädigen könnte. Damit lassen sich Verzögerungen, die aufgrund einer erneut notwendigen Aufwärmphase entstehen könnten, vermeiden.

#### **Austretende Lösung**

Es kann vorkommen, dass ein neuer Teststift bei erstmaliger Verwendung ein klein wenig zu voll ist und während der Testphase ein wenig Lösung austritt. Tupfen Sie die Spitze des Teststifts einfach mehrere Male mit einem trockenen Papierhandtuch ab, um dies zu beheben.

### **Test des Teststifts**

Berühren Sie mit der Spitze des Teststifts vor der Kalibrierung für einige Zeit die Testfläche des AGT1. Sollten die LEDs nicht von rechts beginnend nach links aufleuchten, kann es sein, dass es ein Problem mit dem Teststift gibt. Sollte dies der Fall sein, so ersetzen Sie bitte den Teststift und wiederholen den Erstinbetriebnahmeprozess.

### **Bedarf einer Kalibrierung**

Fehler bei der Kalibrierung mit Hilfe eines 14-karätigem, gelbgoldenen Teststücks können dazu führen, dass das Lämpchen „REPLACE PROBE“ (= Teststift ersetzen) aufleuchtet und die Genauigkeit des Testers negativ beeinflusst ist. Stellen Sie daher immer sicher, dass die zu testende Stelle vorher ausreichend angefeilt wurde und dass die Spitze des Teststifts auch genau diesen Punkt berührt. Das 14-karätige, gelbgoldene Teststück muss groß genug sein, so dass die Spitze des Teststifts und die Testlösung im Inneren des Stiftes nicht mit der Testfläche in Berührung kommen. Anderenfalls kalibriert das Gerät nicht einwandfrei. Die empfohlene Mindestgröße des Teststücks beträgt 10 mm im Durchmesser. Ein entsprechendes 14-karätiges, gelbgoldenes Teststück ist optional erhältlich.

### **Das „REPLACE PROBE“- Lämpchen**

Es kann vorkommen, dass das „REPLACE PROBE“- Lämpchen beim Einschalten leuchtet. Um dieses Problem zu beseitigen, kalibrieren Sie einfach das Testgerät. Sollte dies nicht funktionieren, so ist dies ein Zeichen dafür, dass der Teststift verbraucht oder defekt ist und ersetzt werden muss.

### **Der Test von Metallen**

#### **Berührungsdruk beim Testen**

Es ist vollkommen ausreichend, das Metall mit der Spitze des Teststifts zu berühren. Es ist also nicht nötig, viel Druck auszuüben.

#### **Berühren Sie das Gold nur kurz und entfernen Sie dann den Teststift wieder**

Wenn Sie Gold testen, entfernen Sie die Spitze des Teststifts sobald sich das LED stabilisiert und auf einen bestimmten Karatwert eingestellt hat. Wenn Sie die Spitze des Teststifts noch auf das Goldstück halten, nachdem sich der Tester auf einen Wert eingestellt hat, kann es sein, dass ein höherer Karatwert angezeigt wird. Dies geschieht vor allem im Karatbereich über 18Karat.

#### **Berühren Sie das Gold nur mit der Spitze der Spitze des Teststifts**

Stellen Sie sicher, dass wirklich nur die Spitze der Teststifts das Metall beim Testen berührt. Es kann vorkommen, dass Sie ein anderer Karatwert angezeigt wird, wenn Sie das Metall mit der Seite der Spitze der Teststifts berühren.

#### **Stellen Sie sicher, dass das Metall sauber und trocken ist**

Sollte die Oberfläche des Metalls nass oder (erkennbar) dreckig sein, kann dies eine Barriere zwischen der Spitze des Teststifts und dem Metall zur Folge haben. Säubern und trocknen Sie die Oberfläche vor dem Test, um korrekte Messergebnisse sicherzustellen. Im Allgemeinen beeinflusst aber der normale Schmutz, der sich auf der Metalloberfläche befindet, nicht die Fähigkeit des Testers, korrekt zu messen.

#### **Anzeige von Platin**

Grundsätzlich leuchten beim Testen von Platin die entsprechenden LED-Lämpchen im Bereich „PT“. Es kommt aber auch immer wieder vor, dass das LED daneben, d.h. am rechten Ende des Spektrums, aufleuchtet. Dies ist bei Platin nicht ganz ungewöhnlich, und passiert besonders dann, wenn die zu testende Stelle zuvor nicht (ausreichend) angefeilt wurde.

#### **Feilen Sie Gold immer vor dem Test an**

Gerade wenn Sie unbekannte Metalle kaufen, ist es wichtig, diese vor dem Test anzufeilen. So vermeiden Sie, getäuscht zu werden. Denken Sie daran, dass der Tester nur die Oberfläche des Metalls testet. Für einwandfreie Ergebnisse und um zu vermeiden, dass Sie von einer Plattierung getäuscht werden, ist es entscheidend, dass Sie bei jedem Test vorher die Oberfläche bis zum darunterliegenden Metall anfeilen. Führen Sie den Test erst dann durch. Bedenken Sie auch, dass Edelstahl in manchen Fällen wie Karatgold oder Platin reagiert, wenn es vorher nicht angefeilt wird.

### **Regelmäßiges Säubern des Teststifts**

Wenn das „REPLACE PROBE“- Lämpchen leuchtet oder die Spitze des Teststifts dreckig erscheint oder mit einem weißen Rückstand überkrustet ist, säubern Sie diese, indem Sie sie vorsichtig mit einem trockenen Papierhandtuch abtupfen. Es ist durchaus normal, dass die Spitze des Teststifts nach dem Gebrauch dreckig aussieht und eine gräuliche Farbe annimmt. Vermeiden Sie es möglichst, Stücke zu testen, von denen Sie wissen, dass sie vergoldet sind. So minimieren Sie Verunreinigungen des Teststifts und verlängern dessen Haltbarkeit.

### **Regelmäßige Neukalibrierung**

Verwenden Sie immer ein 14-karätiges, gelbgoldenes Teststück, um den Tester zu kalibrieren und stellen Sie sicher, dass die getestete Stelle zuvor ausreichend angefeilt wurde. Das Testen von Gold, vergoldeten oder unedlen Metallen führt zu chemischen Veränderungen im Teststift. Um diese chemische Veränderungen auszugleichen, ist der Kalibrierungsprozess notwendig. Um exakte Messwerte sicherzustellen, kalibrieren Sie den Tester von Zeit zu Zeit und säubern Sie die Spitze des Teststifts mit einem trockenen Papierhandtuch vor jeder Kalibrierung.

### **Auswirkungen von Legierungen**

Während Gold-, Kupfer- und Nickellegierungen die Messwerte nach unten verändern, führen Palladium-, Platin- und Silberlegierungen zu einer Veränderung der Messwerte nach oben.

### **Garantie**

Die Gewährleistungsfrist des AGT1 beträgt grundsätzlich ein Jahr ab Kaufdatum (wegen Material- oder Herstellungsdefekten). Der Teststift wird durch eine auf 30 Tage beschränkte Gewährleistung wegen Material- und Verarbeitungsfehlern abgedeckt. Eine Überbeanspruchung, eine missbräuchliche Verwendung oder ein Austrocknen des Teststifts deckt diese Gewährleistung hingegen nicht ab. Des Weiteren schließt die Gewährleistung die Batterie nicht ein.

### **Wichtiger Hinweis:**

**Die einjährige Gewährleistung beginnt mit dem Kaufdatum und unter der Voraussetzung, dass der Käufer innerhalb einer Frist von 30 Tagen das Registrierungsformular der Gewährleistung unter [www.gemoroproducts.com/warrantyregistration](http://www.gemoroproducts.com/warrantyregistration) ausgefüllt hat. Wird dies unterlassen, so ist der AGT1 automatisch mit einer auf 90 Tage beschränkte Gewährleistung ab Kaufdatum, welches mit der Rechnung belegt wird, abgedeckt.**

Der Käufer trägt die Kosten für Versand, Versicherung und Handlung sowohl aller Gewährleistungsreparaturen als auch Reparaturen, die nicht von der Gewährleistung abgedeckt sind.

### **Wichtiger Hinweis zur späteren Entsorgung des Gerätes**

In Übereinstimmung mit den Anforderungen des ElektroG über das Inverkehrbringen, die Rücknahme und die umweltverträgliche Entsorgung von Elektro- und Elektronikgeräten ist dieses Gerät entsprechend gekennzeichnet worden. Die durchgestrichene Mülltonne weist darauf hin, dass die Entsorgung im normalen Haushaltsmüll nicht zulässig ist.

Wir stellen eine sachgemäße Entsorgung sicher und Sie liefern einen positiven Beitrag für den Schutz der Umwelt und die Gesundheit der Menschen.

Daher möchten wir Sie bitten, dieses Gerät zur Entsorgung an folgende Adresse zurückzusenden:

**Wenn Sie diese einfachen Schritte nicht einhalten, kann es sein, dass der AGT1 nicht einwandfrei funktioniert und fehlerhafte Ergebnisse anzeigt:**

## **Schnellstartanleitung (Nr. \* - ) & )**

### **Schritt 1: 2-Minütige Aufwärmzeit**

Schalten Sie den AGT1 nach dem Einsetzen der Batterien und dem Einstecken des Teststifts ein und geben Sie dem Gerät trotz dem vielleicht schon aufleuchtenden „READY“- LEDs 2 Minuten Zeit zum Aufwärmen, bevor Sie die Erstkalibrierung vornehmen. Erfahrungsgemäß ist das nicht ausreichende Aufwärmen des AGT1 die häufigste Ursache für fehlerhafte Testergebnisse.

### **Schritt 2: Kalibrierung**

- Das Gerät muss nach jedem Einschalten und während des Gebrauchs in regelmäßigen Abständen neu kalibriert werden.
- Verwenden Sie als Referenzobjekt zur Kalibrierung ausschließlich Gelbgold zwischen 0.583 – 0.585-Gold. Ein nicht vergoldetes Stück **Gelbgold mit exakt 14 Karat** eignet sich am besten als Referenzobjekt zur Kalibrierung.
- Feilen Sie das Referenzobjekt an einer Stelle gut an und legen Sie es mit der angefeilten Stelle nach oben auf die Testfläche des AGT1.
- Berühren Sie diese Stelle nun sanft mit der Spitze des Teststiftes bis das Ergebnis angezeigt wird.
- Drücken Sie nun den „CALIBRATION“- Knopf und halten Sie ihn solange gedrückt, bis das grüne Licht, welches mit „CALIBRATED“ beschriftet ist, und das grüne LED in der Mitte des 14 Karatspektrums gleichzeitig leuchtet. Es kann sein, dass sie dies mehrfach (ca. 3 bis 5 Mal) machen müssen, bis das Gerät richtig kalibriert ist. Wenn das grüne LED in der Mitte des 14 Karatspektrums nicht aufleuchtet, ist das Gerät nicht kalibriert und führt Tests im gesamten Spektrum nicht korrekt aus.
- Entfernen Sie sofort nachdem das Ergebnis angezeigt wird den Teststift vom Referenzobjekt.

### **Schritt 3: So können Sie überprüfen, ob der Tester auch richtig kalibriert ist**

- Berühren Sie mit der Spitze des Teststifts nach der Kalibrierung erneut die angefeilte Stelle des Referenzobjekts, um sicherzustellen, dass das Gerät nun auch einwandfrei misst und als Ergebnis wieder das entsprechende LED in der Mitte des 14 Karatspektrums aufleuchtet. Jetzt ist der AGT1 kalibriert und einsatzbereit.
- Sollte der Tester bei dieser Überprüfung nicht korrekt messen, tupfen Sie die Spitze des Teststiftes mit einem trockenen Papierhandtuch ab und wiederholen Sie anschließend Schritt 2. Es kann auch möglich sein, dass ein alternatives Stück 14-karätiges Gelbgold das Problem beseitigt.

### **Schritt 4: Das Testen von Metallen**

- Zum Testen von Metalle, feilen Sie bitte immer zuerst eine kleine Stelle des Metalls an und legen Sie das zu testende Objekt anschließend mit der angefeilten Stelle nach oben auf die Testfläche.
- Halten Sie die Spitze des Teststifts dann auf diese Stelle bis sich das Ergebnis einstellt. Nehmen Sie die Spitze sofort vom Objekt, sobald ein Ergebnis ablesbar ist und prüfen Sie dieses Ergebnis. Bitte denken Sie daran, den AGT1 in regelmäßigen Abständen neu zu kalibrieren.

## **Fehlersuche und hilfreiche Tipps**

### **Das „REPLACE PROBE“ – Lämpchen leuchtet**

Um das Problem zu beseitigen, kalibrieren Sie einfach das Testgerät neu. Stellen Sie dabei sicher, dass die Spitze des Teststiftes sauber ist, indem Sie sie mit einem trockenen Papierhandtuch abtupfen und kalibrieren Sie das Gerät wie in Schritt 2 der oben genannten Schnellstartanleitung oder auch in der Bedienungsanleitung beschrieben. Sollte dies nicht funktionieren, so ist dies ein Zeichen dafür, dass die Testspitze verbraucht oder defekt ist und ersetzt werden muss.

### **Regelmäßiges Säubern des Teststiftes, der Testfläche und des Referenzobjekts**

Der Teststift enthält eine spezielle salzhaltige Lösung, die sicher, säurefrei und ungiftig ist. Entfernen Sie etwaig vorhandene weiße Rückstände, indem Sie die Spitze vorsichtig mit einem trockenen Papierhandtuch abtupfen. Verwenden Sie ein feuchtes Tuch, um auf dem Referenzobjekt und der Testfläche des AGT vorhandene weiße Verkrustungen zu entfernen und trocknen Sie beides anschließend wieder gut ab.

### **Feilen Sie Gold und jedes andere Metall vor dem Test immer gut an**

Jedes Metall (egal ob Gold, Platin, Vergoldetes, Wolfram, etc.) muss vor dem Test immer angefeilt werden. Nur so können Sie sicherstellen, dass das Gerät korrekt misst. Bitte bedenken Sie, dass der Tester nur die Oberfläche testet und der Tester Vergoldetes als massives Gold identifizieren wird, wenn es vorher nicht angefeilt wurde.

### **2-Minütige Aufwärmphase und Kalibrierung**

Geben Sie dem Gold- und Platintester bei jedem Anschalten 2 Minuten Zeit zum Aufwärmen, bevor Sie die Erstkalibrierung vornehmen. Der AGT1 muss vor jedem Gebrauch neu kalibriert werden. Es ist außerdem notwendig, den Tester während des Gebrauchs in regelmäßigen Abständen neu zu kalibrieren, um sicherzustellen, dass der AGT1 einwandfrei und korrekt misst.

**Wichtiger Hinweis:** Sollte das grüne LED in der Mitte des 14 Karat Spektrums bei der Kalibrierung nicht aufleuchten, ist dies ein Zeichen dafür, dass die Kalibrierung nicht erfolgreich war und der AGT1 keine korrekten Ergebnisse liefern. Wenn auch wiederholte Versuche, das Gerät zu kalibrieren, nicht erfolgreich sind, kann es durchaus sein, dass Ihr Referenzobjekt mit einem höherem Karatgold angesprüht wurde, um es noch schöner erscheinen zu lassen, und diese Sprühschicht die Kalibrierung und die Genauigkeit beeinflusst. Es kann natürlich auch sein, dass es irgendeinen anderen Grund dafür gibt, dass es zu widersprüchlichen Messergebnissen kommt. Es empfiehlt sich, versuchsweise ein anderes Stück Gelbgold mit 14 Karat zu verwenden. Eine nicht erfolgreiche Kalibrierung kann aber auch ein Zeichen dafür sein, dass die Platine gestört oder defekt ist, oder dass die Testspitze ausgetauscht werden muss.

## **Andere Edelmetalle**

**Wolfram:** Bitte beachten Sie den Hinweis, dass beim Testen von Wolfram auch Platin als Testergebnis resultieren kann, wenn das Testobjekt vor dem Test nicht ausreichend angefeilt wurde. Wenn das Teststück aus Wolfram aber richtig und ausreichend angefeilt wurde, so kommt NA als Ergebnis auch immer heraus.

**Rhodium:** Ebenfalls zu bedenken ist, dass Rhodium auf dem AGT1 ebenfalls wie Platin reagieren kann. Rhodium kommt kaum als Schmuckstück vor. Es ist jedoch üblich, Rhodium als Beschichtung zu verwenden, da Weißgold damit noch weißer scheint. Wenn 14 Karat mit Rhodium beschichtet ist und vor dem Test angefeilt wurde, wird sich ein korrekter oder vielleicht auch ein höherer Karatwert als angegeben ergeben, da sich das Ergebnis aus den beiden Metallen berechnet. **ALSO IMMER VORHER ANFEILEN!** Wenn beim Testen von Weißgold ein höherer Karatwert als angegeben resultiert, ist das Objekt vermutlich mit Rhodium beschichtet.

**Palladium:** Denken Sie auch daran, dass Palladium wie Platin reagieren kann. Wenn Palladium mit Weißgold vermisst wurde, wird das Messergebnis langsam zu einem höheren Karatwert ansteigen. **ALSO IMMER VORHER ANFEILEN!** Wenn Sie feststellen, dass das Ergebnis langsam zu einem höheren Karatwert ansteigt, liegt vermutlich eine Mischung aus Palladium und Weißgold vor.

**Weißgold mit hohem Nickelanteil:** Weißgold, das einen hohen Nickelanteil aufweist, kann als Ergebnis einen geringeren Karatwert als angegeben aufweisen. Auch wenn Sie ein Ergebnis unter Karatgold ergibt, ist es wahrscheinlich der angegebene Karatwert.